

IHRE REISE

*Ultimative Arktis-Odyssee:
 Spitzbergen, Lofoten, Ostgrönland
 und Island*

Reisetermin
 16.09.2027 - 03.10.2027

Reisedauer
 18 Tage

Reederei / Schiff
 MS Discoverer / Polar Latitudes Expeditions



Porthole Stateroom



Doppelbelegung



~~15.054~~
€ 12.796

pro Person

Einzelbelegung



€ 29.742

pro Person

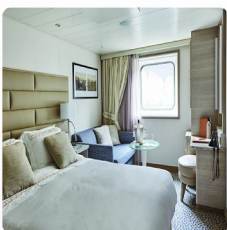
Gemeinschaftsbelegung



~~15.054~~
€ 12.796

pro Person

Ocean Stateroom



Doppelbelegung



~~17.291~~
€ 14.697

pro Person

Einzelbelegung



Nicht verfügbar

Dreibettbelegung



~~20.095~~
€ 17.081

pro Person


Gemeinschaftsbelegung




~~17.291~~
€ 14.697

pro Person

Vista Stateroom




Doppelbelegung




~~17.463~~
€ 14.843
pro Person

Einzelbelegung




€ 29.687
pro Person

Dreibettbelegung



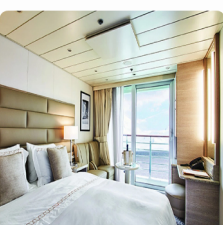
~~20.295~~
€ 17.251
pro Person

Gemeinschaftsbelegung




~~20.295~~
€ 17.251
pro Person

Balcony Stateroom




Doppelbelegung




~~19.012~~
€ 16.160
pro Person

Einzelbelegung




€ 32.320
pro Person

Discovery Suite




Doppelbelegung




~~19.872~~
€ 16.891
pro Person

Einzelbelegung



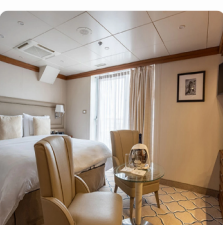
€ 33.783
pro Person

Dreibettbelegung




~~19.872~~
€ 16.891
pro Person

Navigator Stateroom




Doppelbelegung




~~20.733~~
€ 17.623
pro Person

Einzelbelegung




€ 35.246
pro Person

Owner's Suite




Doppelbelegung




~~23.744~~
€20.183
pro Person

Einzelbelegung




€40.366
pro Person

Dreibettbelegung




~~27.595~~
€23.456
pro Person

Grand Suite




Doppelbelegung




~~25.895~~
€22.011
pro Person

Einzelbelegung



€44.022
pro Person

Dreibettbelegung



~~30.095~~
€25.581
pro Person

Solo Vista Stateroom



Einzelbelegung



€25.895
pro Person



Alle an Bord in Longyearbyen!

Tag 1

Beginnen Sie Ihre Reise auf dem norwegischen Festland und reisen Sie nach Longyearbyen auf Spitzbergen – der nördlichsten Stadt der Erde. Longyearbyen bietet trotz seiner Lage in der hohen Arktis herzliche nordische Gastfreundschaft. Bei Ihrer Ankunft erinnern Sie das berühmte Eisbären-Schild, atemberaubende Ausblicke und die klare arktische Luft daran, wo genau Sie angekommen sind! Ihr Expeditionsschiff Discoverer erwartet Sie in der geschützten Bucht von Adventdalen – nach den obligatorischen Einweisungen und Übungen gesellen Sie sich zu Ihrem Expeditionsteam auf den Außendecks unter der goldenen arktischen Sonne, während wir Kurs auf das Abenteuer nehmen!

Kongsfjorden-Region

Tag 2

Während die schwache arktische Sonne aufgeht, segeln wir in den atemberaubenden Kongsfjorden, ein riesiges Fjordsystem, eingerahmt von den dramatischen Drei-Kronen-Bergen, die von knirschenden Gletschern bedeckt sind. Hier besuchen wir Ny-Ålesund, die nördlichste „Siedlung“ der Erde. Diese skurrile Gemeinde ist bekannt für ihre historische Rolle als Stützpunkt legendärer Polarforscher wie Amundsen und Nansen und in jüngerer Zeit für ihre Vielzahl internationaler Forschungsstationen – ob Ny-Ålesund also eine echte „Stadt“ ist, steht zur Debatte! Dieser abgelegene Außenposten unterstützt inmitten seiner atemberaubenden Umgebung weiterhin wichtige Forschungsarbeiten und verbindet dabei die Grenzen von Wissenschaft und Erkundung.

Expedition zum Nordwesten von Spitzbergen

Tag 3

Nordwest-Svalbard ist seit 1973 als Nationalpark geschützt und blickt auf eine reiche Geschichte der frühen Arktisforschung und des Walfangs zurück. Das Gebiet, das 1596 erstmals von William Barents besucht wurde, wurde schnell von Walfängern aus Holland und England erobert, deren eindringliche Überreste, wie Smeerenburgs verfallene Specköfen und die Gräber der Walfänger, noch heute sichtbar sind. Die Region wurde von der Natur zurtückerobert und ist wieder ein unberührtes Wildnisparadies, das heute gesetzlich streng geschützt ist und ein reichhaltiges Ökosystem aus arktischen Blumen, Seevögeln, Walrossen und Eisbären sowie vielen anderen Arten beherbergt.

Expedition Süd-Spitzbergen

Tag 4

Die grünen Fjorde im Südwesten von Spitzbergen, wie Bellsund und Hornsund, werden von milden Atlantikgewässern gespeist, die das Gebiet größtenteils eisfrei halten. Diese fruchtbaren Täler, hinter denen knirschende Gletscher und treibende Eisberge liegen, bieten Lebensraum für Polarfüchse, nistende Seevögel und Herden winziger Spitzbergen-Rentiere. Reich an Tierwelt und Geschichte gehören zu den Höhepunkten die historischen Stätten Bamsebu und Calypsobyen sowie die belebten Vogelklippen von Gnålodden, was diese Region zu einer der produktivsten und interessantesten Spitzbergens macht.

Bjørnøya/Bäreninsel

Tag 5

Auf halbem Weg zwischen Spitzbergen und dem norwegischen Festland liegt Bjørnøya (auf Deutsch Bäreninsel). Dieser einsame Außenposten beherbergt ironischerweise keine Eisbärenpopulation, doch die steilen Klippen sind ein Paradies für Vogelarten wie Papageientaucher, Trottellummen, Tordalken und Eissturmvögel. Begleiten Sie Ihr Expeditionsteam, um dieses Naturparadies vom besten Aussichtspunkt aus zu erleben – auf dem Wasser!

Auf See, unterwegs zu den Lofoten

Tag 6

Während wir die hohe Arktis verlassen, können Sie beobachten, wie die Temperaturen steigen, während die Discoverer nach Süden in Richtung der Lofoten segelt. Tage auf See sind niemals langweilig und bieten die perfekte Gelegenheit, Körper und Geist zu beleben und zu erfrischen. Begleiten Sie Ihr Expeditionsteam auf den Außendecks, um nach Wildtieren Ausschau zu halten, oder besuchen Sie das Theater, um fachkundige Vorträge über lokale Geschichte, Ökologie, Tierwelt und mehr zu hören! Trainieren Sie im modernen Fitnessstudio an Bord oder entspannen Sie sich einfach in unseren Whirlpools und beobachten Sie die hochfliegenden Eissturmvögel, die uns zum skandinavischen Festland begleiten.

Svolvær, Norwegen

Tag 7

Svolvær, das durch Brücken zwischen einer Vielzahl winziger Inseln verbunden ist, ist ein kleines arktisches Venedig, das dort gedeiht, wo Land auf Wasser trifft. Diese reizende kleine Stadt ist die größte der Lofoten und bietet das typische Lofoten-Erlebnis. Bunte Holzhütten am Wasser sind mit Angelausrüstung behängt, Kabeljau hängt zum Trocknen auf Holzgestellen, und Fischer- und Ausflugsboote schaukeln sanft im Hafen. Zwar wimmelt es in der Stadt nur so von wunderschönen Galerien, Boutiquen, gemütlichen Cafés und schicken Restaurants, doch das Beste, was man in Svolvær unternehmen kann, ist zweifellos, die Wanderschuhe zu schnüren und loszuziehen, um die Gegend zu erkunden! Die Stadt verfügt über ein ausgedehntes Netz an Wanderwegen, die direkt vom Ort aus zugänglich sind, und die Aussichten muss man einfach gesehen haben, um sie zu glauben.

Reine, Norwegen

Tag 8

Das ist es. Das ist der Grund, warum Besucher Regen und Wind trotzen, um die Lofoten zu erleben. Reine ist ein kleines Dorf, das durch Brücken und Dämme zwischen den grünen Inseln verbunden ist, die auf dem spiegelglatten Meer schweben, hinter ihnen erheben sich schroffe, sägezahnartige Berge. Nur wenige Orte schaffen es, eine einfache Straße wie ein Märchen erscheinen zu lassen, aber Reine schafft es! Obwohl der Ort charmant ist, ähnlich wie Svølvær, ist das Beste, was man in Reine tun kann, zweifellos, die Gegend zu Fuß zu erkunden und sich dem „Friluftsliv“ (norwegisch für „Leben im Freien“) hinzugeben. Reine ist im Herzen zwar immer noch ein Fischerdorf, wird aber bei Wanderern und Abenteurern aus aller Welt immer beliebter – Sie werden also in den Bergen in bester Gesellschaft sein!

Auf See, unterwegs nach Jan Mayen

Tag 9

Wir lassen das norwegische Festland hinter uns und stechen in die Grönlandsee hinaus, auf dem Weg nach Jan Mayen. Hier vermischen sich die letzten schwachen Ausläufer des Golfstroms mit dem kalten Wasser, das aus dem Arktischen Ozean herabfließt. Diese Vermischung der Wassermassen fördert eine außergewöhnliche biologische Produktivität, die zunimmt, je flacher das Wasser auf unserer Fahrt nach Jan Mayen und zum Mittelatlantischen Rücken wird. Halten Sie Ihr Fernglas bereit!

Jan Mayen

Tag 10

Die Insel Jan Mayen, der nördlichste Vulkan der Erde, ist einer der wenigen Bereiche des Mittelatlantischen Rückens, dem „Rückgrat“ des Atlantischen Ozeans, der sich über den Meeresspiegel erhebt. Diese geheimnisvolle und abgelegene Insel ist der einzige aktive Vulkan in Norwegen und der nördlichste aktive Vulkan der Erde. Jan Mayen gehört zu den abgelegensten bewohnten Inseln der Erde und beherbergt vorübergehend nur etwa 18 Menschen, eine Mischung aus Wissenschaftlern und norwegischen Soldaten. Kriechende Tundrapflanzen (von denen viele Hunderte von Jahren alt sind) und Schwärme zankender Seevögel schlagen sich auf den schroffen Klippen der Insel durch. Lavaströme und Schlackenkegel auf der ganzen Insel zeugen von dem Vulkan, dessen Fuji-ähnlicher Gipfel (der Berg Beerenberg) hoch über ihnen thront – zweifellos eine der dramatischsten Landschaften in der gesamten Arktis!

Auf See, unterwegs nach Ittoqqortoormiit

Tag 11

Da Ostgrönland keine warmen Strömungen erreicht, sondern nur eisiges Wasser vom Nordpol herabtreibt, ist es hier deutlich kälter als auf der Westseite der größten Insel der Erde. Diese Küsten gehören zu den am stärksten vereisten der Arktis und sind nur für wenige Monate während des kurzen arktischen Sommers zugänglich – ideal für eisliebende Arten wie Eisbären und Belugas. Nun, am Ende des flüchtigen arktischen Sommers, schwindet das Sonnenlicht und die Nächte sind deutlich frostig, doch die Rückkehr der Dunkelheit bietet die Chance, die majestätischen Nordlichter zu sehen – also gehen Sie nach Einbruch der Dunkelheit unbedingt nach draußen!

Ittoqqortoormiit, Grönland

Tag 12

Ittoqqortoormiit, eine der abgelegensten Siedlungen der Erde, ist die einzige Siedlung in der weiten nordöstlichen Region Grönlands.

Obwohl die Stadt erst 1925 gegründet wurde, laufen Versorgungsschiffe nur ein- oder zweimal im Jahr ein, und die meisten Einwohner führen einen Lebensstil als Subsistenzjäger, der sich seit Jahrtausenden kaum verändert hat. Mit einem ausgezeichneten Museum, mehreren kleinen Geschäften und einer wunderschönen traditionellen Kirche ist Ittoqqortoormiit eine Stadt mit einem starken Gemeinschaftsgefühl und einer lebendigen traditionellen Kultur. Die Einheimischen sind zu Recht stolz auf ihren starken Gemeinschaftssinn und ihre tiefe Verbundenheit mit ihrer traditionellen Kultur und heißen Besucher oft in traditionellen ostgrönländischen Trachten willkommen. Abgelegen, wild und doch voller atemberaubender Schönheit – sowohl menschlicher als auch natürlicher Art – ist Ittoqqortoormiit der perfekte Einstieg in die Kultur und Lebensweise Grönlands.

Nationalpark Nordostgrönland und die Blosseville-Küste

Von Ittoqqortoormiit aus betreten wir den Nationalpark Nordostgrönland – das weltweit größte geschützte Landgebiet, das sich über fast eine Million Quadratkilometer erstreckt und das nördlichste Land der Erde umfasst. Die Region war einst die Heimat nomadischer Inuit-Jäger, ist heute jedoch bis auf einige kleine dänische Militärstützpunkte unbewohnt.

Tag 13-16

Zu den möglichen Höhepunkten zählen gewaltige Klippen und Fjorde, faszinierende historische Stätten, artenreiche Hotspots der Tierwelt und riesige Gletscher, die gewaltige Eisberge hervorbringen. Auf Schritt und Tritt bietet die atemberaubende Erhabenheit dieser weiten Wildnis etwas Neues! Aufgrund der unvorhersehbaren arktischen Bedingungen und der extremen Abgeschiedenheit des Gebiets sind unsere genauen Ziele flexibel und werden von Wetter, Wind, Meer und Eis bestimmt – das wahre Wesen der Polarforschung!

Wo auch immer wir diese abgelegene und unberührte Wildnis erkunden, erwartet die Gäste ein Erlebnis voller natürlicher Schönheit, Entdeckungen und Abenteuer. Während Ihres gesamten Aufenthalts im Park bietet Ihr Expeditionsteam spannende Vorträge, freundliche Gespräche und Einblicke an Land und auf den Zodiacs, während wir die atemberaubende Landschaft nach arktischer Tierwelt absuchen – das echte arktische Expeditionserlebnis!

Wenn wir den Nordostgrönland-Nationalpark verlassen, werden wir nach Möglichkeiten suchen, die herrliche Blosseville-Küste zu erkunden, bevor wir in die Dänemarkstraße hinausfahren.

Auf See, unterwegs nach Reykjavik

Tag 17

Unser letzter Tag auf See ist die ideale Gelegenheit, sich mit Ihren Mitreisenden auszutauschen und auf Ihre arktische Odyssee zurückzublicken. Da Sie nun gegen die Kälte immun sind, können Sie sich auf den Außendecks entspannen und die letzten Gelegenheiten nutzen, um nach Meereslebewesen Ausschau zu halten, oder sich Ihrem Expeditionsteam im Theater anschließen und dessen unglaubliches Wissen in sich aufnehmen. Stoßen Sie am Abend bei der Abschiedsparty des Kapitäns mit einem meisterhaft gemixten Cocktail auf das Ende Ihrer Expedition an und lassen Sie Ihr Abenteuer bei der Diashow des Bordfotografen noch einmal Revue passieren, bevor Sie mit Ihren Mitreisenden ein abschließendes Festessen genießen.

Reykjavik, Island: Ausschiffung

Tag 18

Die Hallgrímskirkja-Kirche thront über Reykjavik, der pulsierenden isländischen Hauptstadt – das mag sich nach so langer Zeit in der einsamen Wildnis der Arktis seltsam anfühlen! Diese hippe Stadt ist bekannt für einzigartige Museen, hervorragende Einkaufsmöglichkeiten und köstliche nordische Küche. Nach einem herzhaften Frühstück ist es an der Zeit, sich herzlich von der Crew und dem Expeditionsteam zu verabschieden und die Gangway hinunter auf das Festland zu gehen – mit Erinnerungen an die Reise Ihres Lebens.

Im Preis inbegriffen

- Transfer vom Flughafen zum Schiff (Tag 1) für Gäste, die mit unserem ausgewählten Anknüpfungsflug nach Grönland und Spitzbergen anreisen; bitte erkundigen Sie sich nach weiteren Details.
- Unterkunft an Bord mit eigenem Bad (Tage/Nächte gemäß Reiseplan) in der von Ihnen gewählten und bezahlten Kategorie
- Wasserdichte Expeditionsjacke, die Sie behalten dürfen, und Gummistiefel, die Ihnen für die Dauer Ihrer Expedition zur Verfügung gestellt werden
- Englischsprachiges Expeditionsteam
- Geführte Spaziergänge, Naturwanderungen, Zodiac-Landungen und Ausflüge gemäß Reiseplan, geführt von unserem Expeditionsteam (ausgenommen optionale Aktivitäten gegen Aufpreis)
- Einweisungen und informative Vorträge durch das Expeditionsteam
- Citizen-Science-Programm
- Alle Mahlzeiten an Bord (Vollpension): Frühstück, Mittagessen, Abendessen und Snacks
- Kostenloser Hauswein, Bier und alkoholfreie Getränke zum Mittag- und Abendessen (ausgewählte Sorten und Marken. Wein zum Mittagessen ausgeschlossen) 24-Stunden-Zugang zu Tee, Kaffee und „Grab and Go“-Snacks Begrüßungs- und Abschiedscocktailpartys
- Steuern und Landungsgebühren
- 500 MB kostenloses WLAN zur Nutzung auf Ihrem persönlichen Gerät
- Digitales Expeditionsandenken, einschließlich einer kuratierten Auswahl an Fotos, Videos, Expeditionslogbuch und -karte sowie einer Tierliste
- Exklusive Inklusivleistungen für Suiten: Verfügbar auf der Ocean Albatros: Junior-Suite (Kat. A), Balkonsuite (Kat. B), nur Brynhilde-Suite & Freydis-Suite, und auf der Ocean Victory: Junior-Suite (Kat. A), Balkonsuite (Kat. B) & nur Freydis-Suite: Wein und Obstplatte bei der Ankunft, aufgefüllte Minibar in der Suite (alkoholfrei) und kostenloser Wäscheservice während Ihrer gesamten Expedition

Nicht im Preis inbegriffen

- Internationale oder Inlandsflüge, sofern nicht im Reiseplan aufgeführt
- Ausflüge und Aktivitäten, die nicht im Reiseplan aufgeführt sind
- Kostenpflichtige Aktivitäten (vorbehaltlich Verfügbarkeit): Kajak-Entdeckungstour – 350 \$ pro Person
- Mahlzeiten und Getränke, die nicht als inbegriffen aufgeführt sind
- Freiwillige Trinkgelder für die Besatzung und das Expeditionsteam (wir empfehlen 20 USD pro Person und Tag)
- Persönliche Ausgaben wie Wellnessangebote, Einkäufe in der Boutique, Bar, Wäscheservice und Kommunikation, sofern nicht anders angegeben
- Obligatorische Reiseversicherung (muss die vorgeschriebenen Mindestdeckungsanforderungen für medizinische Behandlung und Evakuierung erfüllen)
- Visum-, Gegenseitigkeits- und Passgebühren
- Medizinische Versorgung oder Notfall-Evakuierung
- Expeditionsjacke und Gummistiefel, die nicht in den verfügbaren Größen erhältlich sind. Bitte erkundigen Sie sich für weitere Details.
- Rettungswesten für ausgewählte Minderjährige. Bitte erkundigen Sie sich für weitere Details.
- Alles, was nicht unter „Im Preis inbegriffen“ aufgeführt ist

Ihr Schiff

Ihr Schiff ist die "MS Discoverer". Ausführlich stellen wir Ihnen dieses Schiff auf unseren Schiffseiten vor. [Ausführliche Informationen zu diesem Schiff.](#)

Passagiere

130

Bordsprachen



Eisklasse

1A

